

Behindertenbeirat der Stadt Georgsmarienhütte

P r o t o k o l l

über die öffentliche Sitzung
des Behindertenbeirates der Stadt Georgsmarienhütte
am 11.11.2019 im Rathaus, Oeseder Straße 85, Saal Osnabrück (173)

Beginn: 17:00 Uhr **Ende:** 18:40 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 19.08.2019
3. Behindertensport in Georgsmarienhütte – Gastreferenten:
Kai Schröder – Behindertensportverband Niedersachsen e.V.
Anja Hülsmann und Andrea Liedmann – Büro der Sports Georgsmarienhütte (KSB)
4. Vorstellung des Ehrenamtslotsen der Stadt Georgsmarienhütte, Herrn Viehoff
5. Projekt „Wir Mutigen“ – Petra Mier
6. Mädchengruppe „Die Hexen“
7. Mitteilungen der Verwaltung
8. Tätigkeitsbericht vom 19.08. – bis 11.11.2019
9. Bürgerfragen
10. Verschiedenes

Anwesenheit:

Behindertenbeirat

Herr Stefan Beutler (Vorsitzender)
Herr Gerhard Renzel (stellv. Vorsitzender)
Frau Ursula Funke
Frau Petra Mier
Herr Walter Poggemann
Frau Karin Rütters
Frau Marianne Steffen

Verwaltung:

Frau Dagmar Bahlo (Bürgermeisterin der Stadt Georgsmarienhütte)
Frau Kerstin Stallkamp (Protokoll)

Abwesend: (entschuldigt)

Frau Birgit Gawol (stellv. Vorsitzende)
Herr Rüdiger Wenzel

Gäste:

Herr Kai Schröder (Behindertensportverband Niedersachsen e.V.)

Frau Anja Hülsmann (Büro des Sports Georgsmarienhütte)

Frau Andrea Liedmann (Büro des Sports Georgsmarienhütte)

zu 1: Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Tagesordnung

Der Vorsitzende Herr Stefan Beutler eröffnet die öffentliche Sitzung des Behindertenbeirates und begrüßt die Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest und gibt bekannt, dass Punkt 4 und 5 der Tagesordnung entfallen müssen. Die Tagesordnung wird ansonsten angenommen.

zu 2: Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 19.08.2019

Das Protokoll der Sitzung vom 19.08.2019 wird einstimmig genehmigt.

zu 3: Behindertensport in Georgsmarienhütte

Vortrag von Kai Schröder

(Behindertensportverband Niedersachsen e.V.) siehe Anlagen

Vortrag von Frau Hülsmann und Frau Liedmann

(Büro des Sports Georgsmarienhütte)

Seit einem Jahr besteht das Angebot vom Büro des Sports an der Eisenbahnstr. 2 in Georgsmarienhütte. Das Projekt befindet sich momentan noch in der Anlaufphase. Durch Öffentlichkeitsarbeit und Pressearbeit soll die Resonanz von Menschen mit Behinderung zunehmend erhöht werden. In anderen Bereichen, wie in der Flüchtlingssozialarbeit, wird das Büro des Sports bereits genutzt.

Allgemeines Ziel ist es, ein zentraler Anlaufpunkt für alle sportinteressierten Bürgerinnen und Bürger zu sein, damit diese nicht in jedem einzelnen Sportverein Auskünfte zu Kursen, Zeiten oder Angeboten einholen müssen. Stattdessen kann die Vermittlungsarbeit im Büro des Sports stattfinden. Im gemeinsamen Gespräch wird dann ein passendes Sportangebot in Georgsmarienhütte ausgesucht.

Wünsche, Ideen und Vorschläge für Sportangebote, speziell für Menschen mit Behinderung, dürfen zudem gerne stets geäußert werden, um das Angebot noch zu erweitern.

Öffnungszeiten:

Montag 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Mittwoch 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Donnerstag 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

zu 4: Vorstellung des Ehrenamtslotsen der Stadt Georgsmarienhütte, Herrn Viehoff.

Entfällt und wird auf die nächste Sitzung am Mo., 02.03.2020 verschoben.

zu 5: Projekt „Wir Mutigen“

entfällt und wird auf die nächste Sitzung am Mo., 02.03.2020 verschoben. Es soll versucht werden, Referenten zum genannten Thema vom Landkreis Osnabrück und der Stadt Georgsmarienhütte zu gewinnen.

zu 6: Mädchengruppe „Die Hexen“.

Auf Nachfrage bei Frau Peters ist die weitergeleitete Anfrage beim BBR nach finanzieller Unterstützung für den Fortbestand der Mädchengruppe „die Hexen“ nicht bekannt, sodass die Angelegenheit nicht weiterverfolgt wird.

zu 7: Mitteilungen der Verwaltung

Seitens der Verwaltung gibt es keine Mitteilungen.

zu 8: Tätigkeitsbericht vom 19.08. – bis 11.11.2019

Teilnahme an Sitzungen der politischen Gremien

Vertreter des BBR haben an den Sitzungen der politischen Gremien teilgenommen und nach Bedarf berichtet.

Einführung eines „Digitalen Informationssystems“

Nach Abschluss der Installationsarbeiten wurde das „Digitale Informationssystem“ dem BBR in einem Workshop vorgestellt und an die Mitglieder übergeben. Alle Mitglieder und die Geschäftsstelle des BBR im Rathaus haben unter der Domain „behindertenbeirat-gmhuette.de“ eigene E-Mail-Adressen und können ab sofort für den Behindertenbeirat nach außen kommunizieren. Die Überleitung der bereits vorhandenen digitalen Daten in den gemeinsam nutzbaren Speicher befindet sich in Arbeit.

Neugestaltung Web-Seite des BBR

Die Webseite des BBR wurde neu gestaltet und ist direkt unter www.behindertenbeirat-gmhuette.de aufzurufen. Eine zeitnahe Berichterstattung aus dem BBR wird erfolgen. Weitere Bedarfsvorschläge zur Ausweitung der Berichterstattung sind immer gewünscht.

Gestaltung „Roter Platz“

Die Arbeiten in diesem Bauabschnitt sind abgeschlossen. Das Blindenleitsystem vom Rathaus bis zur Kreuzung Oeseder Straße – L95 ist wegen örtlicher Vorgaben ein Kompromiss, aber kann von sehingeschränkten Personen genutzt werden. Geringfügige Nachbesserungen sind noch vorzunehmen und sollen in Kürze ausgeführt werden.

Software-Update an der Ampel Kreuzung L95 – Oeseder Straße

Die Zusatzeinrichtung für seheingeschränkte Verkehrsteilnehmer an der Ampel L95 – Oeseder Straße haben ein Software-Update erhalten, damit die Funktionen der Lautstärkeregelung der akustischen Signalgebung noch präziser mit mobilen Endgeräten der neusten Generation benutzt werden können. Das hier erstmalig eingeführte System „Loc-ID“ findet mittlerweile weltweit große Verbreitung und wird bereits im Öffentlichen Personen Nah- und Fernverkehr erprobt und eingesetzt. An diesem Entwicklungsprozess ist der BBR beteiligt.

Instandsetzung L95 im Raum Kloster Oesede

Die Arbeiten der Fahrbahnsanierung werden voraussichtlich Mitte November 2019 abgeschlossen. Die „Ungesicherten Querungen“ L95 – Im Nordfeld und L95 – Im Tiefen Siek sind nach geltendem Regelwerk barrierefrei fertiggestellt. Die Querungen L95 – Heinrich-Schmedt-Straße und L95 – Klosterstraße sind in Arbeit. Die Querung L95 – Klosterstraße soll voraussichtlich mit einer Ampel und einem normgerechten Blindenleitsystem ausgestattet werden.

Umbau Rathaus

Neben der Einrichtung der KFZ-Zulassungsstelle werden weitere Sitzungsräume im Rathaus geschaffen und die Sanierung des Haupteinganges vorgenommen. Der BBR ist an den Planungen und der späteren Umsetzung beteiligt. Vertreter des BBR haben bereits an mehreren Besprechungen teilgenommen, und die Stadt zeigt sich der gewünschten barrierefreien Ausstattung sehr offen und kooperativ.

Dorferneuerung Georgsmarienhütte

Der BBR beteiligt sich am Projekt „Dorferneuerung Georgsmarienhütte“. An stattgefundenen Sitzungen, mit den Projektpartnern und dem Planungsbüro, haben Vertreter des BBR teilgenommen. Hier werden Projekte zu baulichen und gestalterischen Maßnahmen in den einzelnen Ortsteilen auf den Weg gebracht, die der BBR wegen der Umsetzung von Barrierefreiheit unbedingt im Blick behalten muss.

InklusionsParcours in Georgsmarienhütte

Der BBR hat sich dafür ausgesprochen, dass der bekannte InklusionsParcours an mehreren Terminen und unterschiedlichen Standorten auch nach Georgsmarienhütte geholt wird. Hier ist an Standorten auf dem Wochenmarkt und an Schulen etc. gedacht.

Neuaustrichtung des BBR

Der BBR wird sich in seiner Arbeitsweise bedarfsorientiert neu ausrichten. Für die einfachere

Kommunikation untereinander wird zusätzlich an jedem ersten Montag eines Monats die Möglichkeit eines zwanglosen Gesprächstreffs des BBR im Rathaus im Raum Osnabrück angeboten. Die Stadt stellt diesen Raum jeweils ab 17:00 Uhr kostenlos zur Verfügung. Es ist angedacht, diese Termine auch als Sprechstunde für Interessierte auszuweiten. Mit dieser Maßnahme soll das Angebot des BBR für eingeschränkte Mitbürger ausgeweitet

werden.

zu 9: Bürgerfragen

Frau Funke berichtet von mehreren BürgerInnen, die eine Befestigung des schwer passierbaren Fußwegs im Bereich „Auf der Nathe / Potthoffs Feld“ bis zur Michaelisschule wünschen, da sowohl Schulkinder, als auch ältere Menschen diesen Weg verstärkt nutzen würden.

zu 10: Verschiedenes

Herr Poggemann tritt für die AG „Runder Tisch Verkehr“ zurück.
Frau Steffen bietet sich umgehend als Ersatz an, was einstimmig angenommen wird.

Im offenen Gespräch am 02.12.2019 im Saal Osnabrück soll Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit gegeben werden, ihre Anliegen direkt und zeitnah mit den Mitgliedern des BBR besprechen zu können.

Die Sitzungen im Jahr 2020 finden statt am:

02.03.2020 17:00 Uhr Saal Osnabrück

(voraussichtl. Thema: „Betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderung in Georgsmarienhütte)

06.07.2020 17:00 Uhr Saal Osnabrück

(voraussichtl. Thema: „Bundesteilhabegesetz“)

02.11.2020 17:00 Uhr Saal Osnabrück

Herr Beutler schließt die Sitzung und bedankt sich bei den Mitgliedern für die aktive Mitarbeit und wünscht allen einen guten Heimweg.

gez. Beutler
(Vorsitzender)

gez. Gawol
(stellv. Vorsitzende)

gez. Renzelgez.
(stellv. Vorsitzender)

Stallkamp
(Protokollführerin)